
Subject: 2.000 Grafts Dr. Ayoub 2019 Endergebnis
Posted by [Degen](#) on Sun, 11 Apr 2021 11:44:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir haben die Beiträge in diesem Forum und bei Hairrestorationnetwork sehr geholfen mich über Haartransplantationen zu informieren, deswegen möchte ich mit meinem Bericht etwas zurückgeben. Es handelt sich um das Endergebnis, die zahlreichen abgebrochenen Berichte haben mich bei meiner Recherche tierisch genervt ;) Inzwischen habe ich den zweiten Teil meiner Behandlung (Oberkopf und Tonsur) hinter mir, der Bericht folgt dann in ca. einem Jahr.

Über mich:

37 Jahre alt
keine Medikation
dünnes Bestandshaar
Ausfall teilweise diffus
Familienhistorie: alle Männer AGA bis NW5, die Seiten auch ü70 stabil
geschätzter Donor ca. 6.000 Grafts + 1.500 Bart

Insgesamt also nicht die besten Voraussetzungen. Ich habe mich trotzdem für das Risiko einer HT entschieden, weil eine Glatze bei meinem großen Kopf mit sehr heller Haut extrem unvorteilhaft aussieht.

Ursprünglich wollte ich die OP bei Dr. Feriduni durchführen lassen, aber der Preis für die komplette Behandlung wäre im Bereich 20.000 € gewesen, so dass ich nach Alternativen gesucht habe. Auf Dr. Ayoub bin ich durch dieses Forum gestoßen. Dass er kurzzeitig bei Feriduni gearbeitet hat, spielte auch eine Rolle. Die Bilder seiner Arbeit sahen sehr sauber aus und im Gespräch kam er mir sehr entspannt vor und hatte Antworten auf meine zahlreichen Detailfragen.

OP:

Die OP wurde in anderen Berichten schon ausführlich beschrieben, deswegen nur ein paar kurze Stichpunkte:

2.000 Grafts
0,8mm Trumpet Punch
Motorisierte Entnahme mit Trivellini Mamba (laut Dr. Ayoub hat er immer die manuelle Entnahme bevorzugt, aber dieses System sei mindestens gleichwertig)
Entnahme: 100% Dr. Ayoub
Schlitze: 100% Dr. Ayoub
Einsetzen: ca. 50% Dr. Ayoub (inzwischen macht er eher 30% selbst)

Nachsorge:

Dr. Ayoub hat sehr sauber gearbeitet, an meinem Donor war nach 2 Wochen nichts mehr von der OP zu sehen. Das scheint bei ihm normal zu sein, wie man an den anderen Berichten sieht.

Über einem Ohr hatte ich minimalen Shockloss, der war aber schnell wieder weg. Probleme hatte ich mit der Nervheilung im Donor, das hat mir ca. 5-10 Tage post-OP ein paar schmerzhafte Nächte beschert. Es handelt sich um anscheinend um eine seltene Überempfindlichkeit, von Dr. Bisanga habe ich einen Beitrag dazu gelesen.

Das Wachstum der neuen Haare hat nach ca. 4 Monaten begonnen und in Monat 6-7 war ich schon nah am Endergebnis. Meine Haare wachsen generell recht schnell, vielleicht spielt das eine Rolle.

Fazit:

Unter Berücksichtigung meiner schlechten Voraussetzungen hat das Ergebnis meine Erwartungen übertroffen. Die Haarlinie sieht sehr natürlich aus, selbst meine Friseurin wollte die Adresse der Klinik für ihre Kunden. Ihr Sohn war wohl bei einer Haarfabrik in der Türkei und es sieht sehr künstlich aus.

Trotzdem sollte man sich darüber im Klaren sein, dass es sich bei einer HT immer um eine Illusion handelt, es würde z.B. nicht mehr 100 % dicht aussehen, wenn ich die Haare mit viel Gel stylen würde. Der Ansatz ist sehr konservativ. Es hätte mir noch besser gefallen, wenn die Haarlinie einen Zentimeter tiefer gesetzt und die Schläfendreiecke neu ausgebildet worden wären. Ich habe mich aber dagegen entschieden um langfristig mehr Grafts als Reserve zu behalten. Generell ist es ein schönes Gefühl, dass ich Alltag überhaupt nicht mehr daran denken muss, wie meine Haare liegen. Mir haben auch mehrere Leute gesagt, dass ich jünger und gesünder aussehe.

Ich kann Dr. Ayoub nur weiterempfehlen. Der Preis 2019 war so günstig, dass es mir schon fast peinlich war. Inzwischen ist er aber deutlich höher und angemessener, ca. 1,40-1,50 € / Graft. Das ist immer noch sehr günstig, wenn man bedenkt, dass er nur 2 Patienten pro Woche behandelt. Ein paar Abstriche muss man für den Preis machen, der Dr. erledigt auch viele administrative Aufgaben allein, entsprechend ist nicht alles top organisiert. Die Praxis ist sauber, aber nicht annähernd so schön wie z.B. bei Feriduni. Mir ist das ziemlich egal, in erster Linie zählen für mich Anwuchsrate, Natürlichkeit und der schonende Umgang mit dem Donor und da bin ich absolut zufrieden.

File Attachments

1) [1 Jahr post-OP.jpg](#) , downloaded 3662 times



2) [pre OP.jpg](#), downloaded 3261 times

